

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N 274

Montag, den 1. October.

1838.

Zweites Concert der Familie Lewy aus Wien.

Das schon vorläufig in d. Bl. angekündigte zweite Concert der Familie Lewy aus Wien wird am Dienstag, den 2. Oct., im Saale der Buchhändlerbörse stattfinden. Wenn schon in dem ersten Concerte die gesteigerten Erwartungen von den Leistungen des Vaters übertroffen wurden und die Meisterschaft des Vaters auf dem Waldhorn, die in der zartgehauchten Begleitung eines Vierlos so unverkennbar sich ausspricht, wie in der Klarinette, Kraft und unbedingten Sicherheit im Vortrage von Bravourstücken, so wie die Virtuosität seiner talentvollen Kinder, Karl (Pianoforte),

Melodie (Klarinette) und Richard, des kaum 9jährigen Rivalen seines Vaters, eine so anmutige als überraschende Mannigfaltigkeit darboten, so ist diese im bevorstehenden zweiten in erhöhtem Maße zu erwarten. Mit den Leistungen der Familie wird sich nämlich das Spiel des Guitare-Virtuosen Pique aus Prag, der zu den ersten Meistern seines Faches zu rechnen, und die Declamation des anwesenden ausgezeichneten Mimen, Hr. Seydelmann, verbinden, und es ist demnach ein in jeder Hinsicht genügsamer Abend mit Recht zu erwarten. †

Berantwortl. Redacteur: Dr. Gretschel.

Theater der Stadt Leipzig.

Morgen, den 1. October: Die Stumme von Portici, große Oper mit Tanz v. Auber.



Tägliche Dampfwagenfahrten

Vorm. Nachm.

| | | |
|--------------------------------------|----------|--------|
| von Leipzig nach Wurzen und Dahlen . | 7 Uhr .. | 3 Uhr. |
| von Dahlen nach Wurzen und Leipzig . | 9 = . | 5 = |
| von Wurzen nach Dahlen . | 7½ = . | 3½ = |
| von Wurzen nach Leipzig . | 9½ = . | 5½ = |
| von Leipzig nach Machern . | — = . | 2 = |
| von Machern nach Leipzig . | — = . | 4 = |

An Markttagen wird bei Borsdorf, Posthausen und Machern einige Minuten angehalten, um Passagiere abzusetzen und aufzunehmen.

Bekanntmachung.

Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Compagnie.

Die Reisenden auf der Eisenbahn werden erachtet, das Reisegepäck mindestens eine halbe Stunde, Gepäck über 40 Pf. und Frachstücke aber 1 Stunde vor der Abfahrt in den Bahnhof zu senden und selbiges mit dem Namen des Eigentümers und dem Bestimmungsorte zu versehen. Später ankommendes Gepäck kann nicht mit Sicherheit befördert werden.



Auctionsanzeige.

Donnerstag, den 4. October, früh 10 Uhr soll im hiesigen Bahnhofe eine Quantität altes Schmiedeeisen, für Schlosser und Schmiede zur Verarbeitung braubar, in Partien von 5 Eren, an den Meistbietenden gegen gleich baute Zahlung in pr. Cour. verkauft werden. Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Comp.

Industrie-Ausstellung

in der deutschen Buchhändlerbörse täglich früh von 9 Uhr bis Nachmittag 5 Uhr. Entrée 2 Gr. à Person.

Anzeige. Actien zu 8 Groschen zu der von der hiesigen polytechnischen Gesellschaft beabsichtigten Verlosung gewerblicher Erzeugnisse

sind zu haben:

im Ausstellungs-Locale, deutsche Buchhändler-Börse.
W. Barth, Buchhändler, Grimma'sche Gasse.
F. Hofmeister, Musikalienhandl., Grimm. Gasse.
E. Hercher, Kaufmann, Nicolaistrasse No. 555.
W. A. Lurgenstein, Kaminfabrikant, Reichastrasse.

* * * Der Kunst- und Gewerbeverein hält seine zweite Messversammlung Dienstag (den 2. October) Abends 7 Uhr im Saale der Bürgerschule und werden dazu Mitglieder des hiesigen und auswärtiger Vereine, wie Freunde und Förderer des Gewerbesens überhaupt eingeladen.

Heute ist erschienen:

Merkatalog, Michaelismesse 1838.

Leipzig, den 1. October 1838.

Weidmannsche Buchhandlung.

Die Feuerversicherungsbank für Deutschland in Gotha

übernimmt die Gefahr des Verbrennens der versicherten Gegenstände, des Zerbrechens, Zerdrückens und Vererbens derselben beim Löschkampfe, des Entwendens beim Austäumen und selbst der zweitmäig aufgewendeten Rettungskosten. Die Bank nimmt Versicherungen auf alles bewegliche Eigenthum, als: Waarentlager, Fabrikgeräthe, Maschinen, Mobiliare &c. von dem kürzesten Zeitraume bis zu sieben Jahren gegen Berechnung der billigsten Prämien an, und giebt den vollen Überschuss als Dividende, die man durchschnittlich mit 50% ann hmen kann, alljährlich an ihre Thellnehmer zurück. Zu Ertheilung jeder näheren Auskunft ist stets bereit

der Agent der Bank,

J. G. Sander.

Joseph Strasser aus dem Bitterhale in Tyrol empfiehlt sich zur gegenwärtigen Messe mit einer Auswahl der feinsten Tyrolet Handschuhe aller Art, so wie auch mit ziegen- und gerödelnden Bettlaken, Kissenbezügen, Unterjacken und Unterdeckleinheiten. Sein Stand ist in der 11ten Budenteile.

Empfehlung neuer Gegenstände.

Eine seltene Auswahl der verschiedenartigsten Stoffe zu Kleidern, Oberrocken und Mänteln, der mannigfaltigsten Tücher aller Größen, Schärpen, Colliers und Schürzen, so wie für

Herren: sehr zweckmäßige Winterbeinkleiderzeuge, Westen in Toilinet, Sammet und Seide und die elegantesten seidenen Hals- und Taschentücher empfiehlt zu dieser Messe

J. H. Meyer,
Rathaus, Averbachs Hofe gegenüber.

Empfehlung

Prager Filzhüte

aus der k. k. österr. priv. Fabrik von

Joseph Mück.

Das Lager ist am Markt im Thomä'schen, sog. Königshause,

No. 2, im Hofe, links 1 Treppe hoch,
von feinster Qualität und wasserdicht.

* Unterzeichneter *

empfiehlt einem geehrten Publicum sein reichlich assortiertes Warenlager der schönsten Auswahl in seidenen Westenstoffen, Gingham und Winterrockzeugen für Damen, um damit zu räumen, mit zurückgelegtem Preis.

Für Cravaten-Fabrikanten schwarzen Atlas, bunt seidene Zeuge und die dazu erforderlichen Einlagen, auch seidene Taschentücher. Die geehrten Abnehmer sollen für gewiß die beste Zufriedenheit bei ihrem Ankaufe finden.

H. B. Kisteller aus Berlin,
Nicolaistraße Nr. 532.

Eine Auswahl der neuesten

Umschlagetücher und Shawls

empfiehlt zu dieser Messe

J. H. Meyer.

Empfehlung. Zu jeder Zeit linirt gut u. billigst: grohe v. k. Handlung- u. Notizbücher, alle Arten Strazen, Register, Rechnungen, Linienschriften u. c. G. Frenzel, neue Pforte Nr. 659, a. Neumarkt.

Empfehlung. Zur gütigen Beachtung empfiehle ich meinen geehrten Abnehmern mein gegenwärtiges

Seidenwaaren-Lager,

was durch Reichhaltigkeit in Stoffen für Kleider, Oberrocke und Mäntel und durch Billigkeit sich auszeichnet.

J. H. Meyer.

Empfehlung. Mein reich sortiertes Lager von Thibets und andern sächsischen Manufacturwaaren, so wie Mäntelstoffe, empfiehle ich zu den billigsten Preisen.

J. G. Stengler, Grimm. Gasse Nr. 4.

Für Pferdeliebhaber.

Herr Kloppenburg trifft auf seiner Durchreise mit einem Transport veredelter dänischer Reit- und Wagen-Pferde am 2. October hier ein und wird sich ungefähr acht Tage bei Herrn Regel im Kurprinz am Rossmarke aufzuhalten.

Ein Theil des zur Auktion in Niedels Garten bestimmten gewesenen Spielwarenlagers ist bei Brüder Häder, Thomashäuschen Nr. 111, zur Ansicht und zum Verkaufe aufbewahrt.

Die höchsten Preise für Juwelen, Perlen und coul. Steine zahlt

Samuel Friedeberg aus Berlin,
Brühl, neben dem rothen Stiefel.

Beste Braunschw. Cervelatwurst à Pfds. 8 Gr.

| | | |
|----------------------|-----|---------|
| - Göttinger . . | do. | - - 7 - |
| - Gothaer . . | do. | - - 6 - |
| - Trüffelwurst . . . | . | - - 6 - |
| - Blutwurst . . . | . | - - 5 - |
| - Sülzenwurst . . . | . | - - 4 - |

Bei Abnahme von 20 bis 30 Pfds. stellt den Preis billiger M. Sever, am Markt Nr. 2 im Keller.

Leipz. Punsch-Syrop a. feinst. Arac de Goa, Jamaic-Rum,

| | | |
|----------|-------|--------------|
| - - - | - - - | - - - |
| - Grog - | - - | - - |
| - - - | - - - | alten Cognac |

empfiehlt als in dieser Art das Vorzüglichste
Chr. Fr. Martin, Markt Nr. 175.

Bettfedern u. Rosshaarverkauf.

Alle Sorten geschlossener Bettfedern, Hauben und Eiderdunen, auch fabrizirte Rosshaare sind während der diesjährigen Michaelismesse in Leipzig auf der Petersstraße in den 3 Rosen zu haben bei Johann Gottfried Köner aus Naumburg a. d. S.

Verkauf. Silberne Tisch- und Desertmesser und Gabeln sind billig zu haben bei
Haller & Nathenau aus Berlin, Brühl, im Hufeisen.

Wohlfelder Ausverkauf von Kunstsachen, Musikalien, Kupferwerken mit Text und Landkarten.

Schuhmacherhäuschen Nr. 565, erste Etage.
Kataloge werden gratis ausgegeben.

Ausverkauf.

Eine Partie Atlas- und Taffetbänder unter dem Fabrikpreise.
Grimma'sche Gasse Nr. 611.

Fürstl. Fürstenberg'sche Seidenband-Fabrik.

Zu verkaufen ist ganz nahe bei Leipzig ein Landgut mit mehreren Gebäuden, Garten, 30 Acker Feld und 7 Wiesen, auch einer Schmiede. Das Nähere mündlich oder durch frankierte Briefe bei Dr. Mothes zu Leipzig.

Zu verkaufen sind s. h. billig ein Stuhschlügel von gutem Tone und hübschem Aussehen, ein Fortepiano für 12 Thlr., alte vorzügliche Violinen nebst deegl. Bratschen, Quartett- und andere Notenpulse und Logische Handführer in der Katharinenstraße Nr. 390, 4 Treppen.

Mit dem Verkaufe der

Berliner Hyazinthenzwiebeln

in allen Farben à 5 Thlr. pr. 100, extragroß und gesund in 3 Farben 4-3½ Thlr., Narcissen, Tulpen à 18 Gr.—1 Thlr. wird fortgeführt in der Nicolaistraße Hotel garni.

Blumenthal.

Lang & Facilides aus Plauen

haben ihr Lager von glatten und brochirten Mousseline- und Gazewaren, Drells und Stickereien von früher Reichsstraße Nr. 537, dem Salzgäschchen gegenüber.

Das Commissionslager der Bunt-Papier-Fabrik von Maffei & Erich in München

ist durch neue Zufuhren bestens assortirt, und halte ich mich damit unter Versicherung zu stellender Fabrikpreisen zu geneigter Abnahme ergebenst empfohlen. E. D. Löschner, am Markte.

F. W. Barth,

conc. Siegellack-Fabrikant aus Altenburg, empfiehlt sich mit allen Sorten Siegellack, Federn, Bleistiften etc. in der Bude an Herrn Posamentierers Ziegler Gewölbe, Petersstraße, zunächst dem Markte.



Echt Engl. Britannia-Metall-Theekannen, zu herabgesetzten Preisen,

ordinaire à 14 Gr. per Stück, feinere, in schönen Fäcrons von 1 bis 2 Rthle. per Stück. Kaffeekannen, Zuckerdosen, Milchkannen, zu eben so billigen Preisen, verkauft Henry Kendall, Reichsstraße Nr. 584.

F. W. Bolle,

Cravaten-Fabrikant aus Berlin,

empfiehlt zu dieser Messe sein wohlassortiertes Lager von Cravaten in aller nur möglichen Gattung, in ganz vorzüglicher weißer Wäsche, Shawls, Welpelmühlen u. s. w., und verspricht bei den billigsten Preisen die reelle Bedienung. Sein Stand ist von der Hainstraße links am Markte, Nr. 337.

C. M. Weishaupt Söhne

aus Hanau,
Reichsstraße Nr. 404,

empfehlen ihr, mit den neuesten Gegenständen bestens assortiertes Bijouterie - Waaren - Lager.

Die Schwarzwälder Wanduhren-Niederlage in

Joh. Bapt. Klein's Kunsthändlung

Grimma'sche Gasse Nr. 593, ist auch für diese Messe, auf das Stärkste, in den verschiedenartigsten Sorten, worunter mehrere sehr geschmackvolle, assortiert, empfiehlt dies Lager besonders Engros-Einkäufern zu äußerst billigen Preisen.

J. F. A. Mieth

aus Dresden in Friedrichstadt

empfiehlt sich zu dieser Messe mit einem assortierten Lager seiner eigenen Fabrikate von Steifpetinet, Grosslinon, Drahtband, Draht, Strohbeseizungen, seidenem Strohpatent, Fenstervorsetzern, Canevas und verspricht die billigsten Preise. Seine Wohnung ist im Thomasgäschchen Nr. 170, die zweite Hausthür, den Herren Kaufleuten Brendel & Bieweg gegenüber, 1ste Etage.

Ancre- und Cylinderuhren

in Gold und Silber, aufs Beste regulirt, empfiehlt in bedeutender Auswahl mit 2jähriger Garantie

L. W. Scholle, Markt Nr. 2.

All. Sorten von Maler- und Zeichen-Apparaten,

als: Del- und Pastellfarben, Malertücher, Bleistifte, Contesche Kreiden, Eschenbeinblätter, Pinsel, engl. und chines. Tuschen, Tuchkästen, Miniaturrahmen, Reifen und Gläser, Zeichenpapiere etc., so wie die neusten

engl. Stahlfedern

empfiehlt die Kunsthändlung von

Pietro Del Vecchio, Ed vom Markte und Bartschgäschchen.

Below u. Struve,

sonst

Eduard Below,

Leipzig,

Gr. Gasse No. 758, den Colonnaden gegenüber, empfehlen ihr

ausgesucht schönes und complettes Lager eigener Fabrikate,

bestehend in allen Gattungen von

Parfumerien, Pomaden, Haarölen, Seifen, Extraits, Eau de Cologne, Lavande, so wie aller in ihr Fach einschlagender Artikel, in bester Qualität und zu sehr billigen Preisen.

Die Seidenhut-Fabrik von

Gustav Vogt aus Cassel

bezieht diese Michaelimesse zum ersten Male zum Engros- und Enddetailverkauf mit einem wohlassortierten Lager der schönsten und neuesten Fäcrons, verspricht bei reeller Bedienung die möglichsten billigsten Preise.

Der Stand befindet sich im Brühl, Plauenscher Hof.

J. J. Schwartz, Söhne & Co.

aus Magdeburg und Berlin.

Leinene und baumwollene Bänder und baumwollene Strickgarne eigener Fabrik.

Reichsstraße Nr. 538,

in Antmanns Hofe, eine Treppe hoch.

Carl Höss,

Schneidermeister für Herren,

logiert von jetzt an Hainstraße in der Tuchhalle, Treppe C., und empfiehlt sich (nach mehrjährigem Aufenthalte in Paris) mit sehr linder und sehr eleganter Arbeit. E. Höß, Maître Tailleur.



Einkauf.



H. Marcus Oppenheimer & Kirchberg

aus Frankfurt a. M.,

Reichsstraße Nr. 506, gegen dem Lanzenhirsch über, zahlen im Einkaufe von gefassten und ungefassten Brillanten, Rosen, Perlen und courleurten Steinen die höchsten Preise.

J. G. Grabner sen.,

Horn- u. Bernsteinwaaren-Fabrikant aus Berlin, empfiehlt in gegenwärtiger Messe sein ganz neu assortiertes Lager von Pfeifenthören, Billardbällen und allen Arten Stöcken und Bernsteinwaaren. Sein Stand ist am Markte, in der Katharinenstraße, Rochs Hofe gegenüber.

1936

Wohlfeiler Verkauf.

Die durch die Arbeitsanstalt des hiesigen Frauen-Hilfsvereins gefertigten Arbeiten, als alle Arten leinene Shirting- und bunte Herren-, Frauen- und Kinderhemden, sowie auch alle Sorten baumwollene und wollene Socken und Strümpfe werden dem verehrten Publicum zu den billigsten Preisen empfohlen.

Grimma'sche Gasse in der Bude vor dem Comptoir der Herren Hammer und Schmidt.

Ein stets sortiertes Lager benannter Gegenstände befindet sich auch in und außer den Messen bei Mad. Constantin, Thomas-Nicohof Nr. 153, eine Treppe hoch.



haben durch beste Qualität billige Preise und Mannigfaltigkeit sich vor allen andern Fabriken ausgezeichnet, und sind dieselben in 30 verschiedenen Sorten — worüber Preisverzeichnisse bei mir ausgegeben werden — zu den Fabrikpreisen zu beziehen von

C. D. Löscher, Barthels Hof, am Markte.

Die



lieft auf Bestellung jede Art von Schriften und Zeichnungen in Feder-, Kreide- und Gravier-Manier, als: Adresskarten, Rechnungen, Wechsel, Etiquettes und dergl. in der geschmackvollsten Ausführung und zu den billigsten Preisen.

Die
Papier-Handlung von C. D. Löscher,
Barthels Hof, am Markte,

empfiehlt ihr vollständig assortirtes Lager jeder Gattung Papiere und Schreimaterialien, so wie alle ins kaufmännische Fach einschlagende Gegenstände, als: Wechsel, Anweisungen, Quittungen, Rechnungen, Fracht- und Mauthbriefe, Post- und Steueramts-Declarationen, Waaren- und Wein-Etiquettes, Musterkarten, Visitenkarten, Speisekarten, Schreibfedern, engl. Stahlfedern, Bleistifte, Siegellack, Dolaten, Schreibbücher und Schreibbücher-Umschläge in allen Formaten und in einer Auswahl von mehr als 100 Dessins auf farbigem Papier, unter Versicherung der besten und billigsten Bedienung.

Vorzüglich schönes Sortiment
von
silberplattirten Waaren,

Theemaschinen, Thebrettern, Leuchtern, Tintenzeugen, Velfändern, Conditorauffäßen, Brotkörben, Girandolen, Toilettenspiegeln, Uhren u. s. w., in schönsten Fäçons und auffallend billigen Preisen,

nur noch bis zum 6. October,

bei

F. Macht & Comp. aus Wien,
Grimma'sche Gasse Nr. 7 u. 8, 2 Treppen.

Anzeige. Sein Engros-Lager ganz neu

französischer und englischer Teppiche
und
Mineublements-Stoffe

empfiehlt hiermit

J. H. Meyer.

Wilh. Röder sen.

hat sein Geschäft auf dem Brühl in den Tiger, Nr. 488, verlegt.

Schoellers Söhne,

Tuchfabrikanten aus Düren,

besiehen gegenwärtige Michaelismesse wieder mit einem wohlassortierten Lager feiner Tüche und Cuir de laine.

Ihr Stand ist w. früher Hainstraße Nr. 349, 1ste Etage, neben dem goldenen Adler.

Vincenz Hamson,

Juwelier aus Wien, empfiehlt sein Lager von Juwelen, Perlen und courtoisen Steinen und zahlt für alle in dieses Fach einschlagende Artikel die besten Preise.

Eau de Cologne.

Johann Maria Farina

aus Köln,

ältester Destillateur des echtesten kölnischen Wissers, bezieht diese Messe zum ersten Male, und hat sein Lager Reichsstraße Nr. 399, im ersten Stock.

Ornements d'Eglise et Meubles.

H. Elles jeune

de la Maison,

F. O. Soiderquelk

de Lyon.

Tissus et Tresses de Paille suisse pour Chapeaux.

Hôtel de Saxe Nr. 18

Einkauf.

Haller & Rathenau aus Berlin,

Brühl, im Hufeisen, der Nicolaistrasse gegenüber, zahlen für gefärbte und unaufgefärbte Brillanten, Rosen, Perlen und courtoise Steine die angemessensten Preise.

Z. A. Grünthal aus Berlin

empfiehlt sein reichhaltiges Lager der neuesten

Stickmuster

eigenen Verlags. Sein Stand ist Grimma'sche Gasse Nr. 608, 2 Treppen hoch, neben der Löw-napotheke.

Die Tuchhandlung

von

Bernh. Ferd. Ficker,

Petersstrasse No. 71,

verkauft von heute an, um sich später ein größeres und vollständigere Auswahl in allen Gattungen Tüchen und modernen wollenen Stoffen darbietendes Lager einzulegen —

"gegen hoare Zahlung zu Preisen, von deren Billigkeit sich Jedermann ohne weitere Versicherung von selbst überzeugen wird."

Muster für den Platz werden nicht ausgegeben.

Tapeten - Lager in Auerbachs Hofe.

Du Menil & Compagnie

empfiehlt unter Zusicherung der billigsten Preise ihr Lager von Pariser Tapeten, Bedürten u. in den neuesten Mustern. Ferner Tapeten von feiner und ordinarier Gattung, eigener Fabrik, zu Fabrikpreisen.

Ein- und Verkauf

von

Juwelen und Perlen

b.i. Gebüder Kaufmann, Hof-Juwelier aus Cassel. Brühl Nr. 735, Ecke der Michelstraße.

Brieftaschen,

Briefmappen, Wechselmappen mit und ohne Verschluß, Notizbücher, Agendas, Schreibunterlagen, Brieftaschenkalender und Almanachs für 1839. Reiseschreibzeuge, Brieftaschen u. dergl. m. empfiehlt in schöner Auswahl

C. F. Reichert in Roths Hofe.

Die Silberwaaren - Fabrik

von

Friedländer & Comp.

aus Berlin,

empfiehlt ihr großes Lager geschmackvoller Silberwaaren zu den billigsten Preisen.

Reichsstraße Nr. 433 das zweite Haus vom Böttcherberg.

Carl Schubert,

(Grimma'sche Gasse, der Salom. Apotheke gegenüber, sonst in Auerbachs Hofe.)

empfiehlt sich bestens mit folgenden Artikeln: Reises u. Rasierzöpften, Reisspiegel, Nähkästchen, Stickäckchen, Garnwinden, gute Scheeren, Firgerhüte, Messer aller Art, gute Compositions-töpfe, Lippenzucker, lackierte Leuchter, Kassettene in neuen Sorten, Zuckerdosen, Brotdosechen, Schreib- und Feuerzeuge, Cigaretten-Etuis in den verschiedensten Formen, keine, sehr schöne und äußerst billige Brieftaschen, Notizbücher u. c., keine Kordgeslechte in großer Auswahl, und viele neue Artikel für Damen u. Herren; gute Toilettenseifen, echtes Eau de Cologne, Haaröl, China- und Rosenpomade, Schnupftabakdosen in vielen Sorten, engl. Stahfedern, Hamburger Federpulsen, Siegellack, Oblaten, gute Federmesset, Vogelbauer u. zu billigen Preisen.

Rosennmilch.

Dieses aus den finsten Indredienzen des Orients zusammen gesetzte Hauptparfüm wirkt stärkend und belebend auf die Organe der Haut, befördert und erhält einen feinen, weißen und jungen Teint, reinigt die Haut von allen Flecken und Unreinigkeiten, Hilfsäcken, Sommersprossen u. c. und erheilt allen damit behandelten Thil den stärksten angenehmsten Rosengeruch, wechselt es auch als feinstes Parfüm auf Taschentücher, in die Wasche u. ganz vorzüglich empfohlen werden kann. Der Glacon nebst Gebrauchsauweisung kostet 6 Gr. im Dutzend und an Wiederverkäufer mit Rabatt.

G. F. Märklin, Markt Nr. 1, Hauptniederlage.

Die Schwarzwälder Wanduhren - Niederlage von M. Pfaff.

Nicolaistraße, Stadt Hamburg gegenüber, Nr. 558.
empfiehlt ihr vollständig sortiertes Lager Schwarzwälder Wanduhren,
wovon unter sich mehrere ganz neue Fäasons befinden.

So etwas kommt nicht wieder!

Stuhuhren

von seltener Schönheit, gut gehend 6—12 Thlr., Taschenuhren
3—4 Thlr., doppelte Sprunguhr 2 Thlr., Brillen mit Stahl-
gestell 12 Gr., Lorgnetten 18 Gr.—1 Thlr., Argentanspoen
12 Gr.: Reichsstraße Nr. 543, 3te Etage, Kochs Hofe schrägüber.

Abraham Kämpffer, Petersstraße Nr. 80,

empfing so eben
neue Zusendungen von schönen Rock-, Westen-
und Chemisetten-Knöpfen
im neuesten Geschmacke, welche er zu wohlfleinen Preisen verkauft.

Der Stickmuster-Verlag von G. E. Falbe aus Berlin

hat zu dieser Messe sein Lager in den neuesten und geschmackvoll-
sten Dessins

Salzgässchen, Nr. 405,

Französische Zwirne (6 drähtig).

Dem Verlangen meiner r. sp. Kunden zu entsprechen, habe ich
mich entschlossen, meine franz. Zwirne in halben Kist-
chen à 24 Strähn couleute und 12 Strähn schwarz und weiß
in div. Nummern, Preis 1 Thlr. 18 Gr., zu verkaufen.
H. J. Douffet, Hainstraße, Ledechof.

B. J. Mehlhose

unter dem Paul no, auf der Grimmaischen Gasse, verkauft
lange Pfeifentöhre mit Spitzen, von 2½ bis 4 Gr., Porzellanz-
abgischer von 1 bis 3 Gr., beschlagene Pfeifenhörner von 1½ bis
6 Gr., Spazierstücke von 2 bis 16 Gr., Reit- und Fahrrad-
sachen zum Fabrikpreise u. s. w.

Putzfischbein,

so wie alle andere Gattungen Fischbeine empfiehlt und verkauft
fortwährend zu den billigsten Preisen
Christian Friedrich Martin, Markt Nr. 175

Die Niederlage ausländischer Fleischwaren

von

Dorothea Weise aus Gotha

befindet sich diese Messe Grimmaische Gasse Nr. 592, der Löwen-
Apotheke gegenüber, und nicht mehr im
Thomasgässchen.

Herren-Hemden.

in feiner, mittelfeiner und ordinärer Leinwand, auch in Shir-
ting und in bunten Stoffen empfiehlt zu den billigsten Fabrik-
preisen Wilhelmine Dupont, Reichsstraße Nr. 584, erst
Etage, dem Schuhmachersgässchen gegenüber.

Paul Margareither,

aus dem Zillertale in Tyrol,

empfiehlt sich mit Handschuhen, Unterbekleidern und Unterkä-
chen, Bettdecken und Kopfkissen von Gemüder, auch Gummi-
hosenträgern, und verspricht die billigsten Preise. Sein Stand
ist in der Grimmaischen Gasse, Ecke des neuen Neumarktes.

Jacob Bleek,
Agent der Herren Herou & Kurz aus Brüssel,
Erfinder eines Mittels, den Ansaß des sogenannten Pfannenstein
in den Dampfkesseln zu verhindern; wohnt in der Stadt Ham-
burg. Wer ihn zu sprechen wünscht, beliebe seine Adresse im
besagten Gasthause abgeben zu lassen.

Echte Havanna-Cigarren

empfiehlt in großer Auswahl

Christian Friedrich Martin, Markt Nr. 175.

Die Königl. Porzellan-Manufaktur in Berlin
wird die gegenwärtige Leipziger Michalismesse zum ersten
Male mit einem **vollständig assortierten Lager** von
weißen, so wie auch von bemalten und vergoldeten Porzellangen
abhalten, und offeriert solche zu den Berliner Fabrik-Preisen; ihre
Gewölbe ist in Auerbachs Hofe Nr. 29.

Nicht zu übersehen!

Außerordentlich billig sollen sofort verkauft werden: Goldene
Ringe (darunter Pfandsachen), als: Herrensiegelringe 2—3 Thlr.,
Damensegelringe 1 Thlr. 12 Gr., kleine Herren- u. Dameringe
12 Gr.—2 Thlr., Madeln, doppelt und einfach 12 Gr.—2 Thlr.,
Trauringe à Part 2 Thlr., Ohrringe jeder Art 12 Gr.—2 Thlr.,
Uhrhaken 3—4 Thlr., Uhrgehänge 3—5 Thlr., desgl. Ketten,
Brosches, Medaillons u. bergl., manches zu unglaublich billigen
Preisen. Reichsstraße Nr. 543. 3. Etage, Kochs Hofe schräg über.



Ein reich assortiertes Uhrenlager im Uhren-
Magazin von G. Portius, Ecke d. Reichs-
straße und Grimmaischen Gasse.



Die Schwarzwälder Wanduhren - Niederlage

von G. Blessing,

goldener Hirsch, Petersstraße Nr. 57,
empfiehlt sich von der größten bis kleinsten
Sorte, im Ganzen wie einzeln, zu den möglichst
billigsten Preisen.

Allen meinen geehrten Abnehmern zur Nachricht, daß die er-
wartete

weiße schlesische Rester - Leinwand

zu allen Preisen, von den ordinärsten bis zu den feinsten Sorten,
in großer Auswahl eingetroffen ist.

G. L. Mertens.

Eine reichhaltige Auswahl in feinen neuen, so wie auch in
ganz wohlfleinen

Spielwaren u. nützlichen Unterhaltungen
für die Jugend, Gesellschaftsspielen aller Art, darunter Schach-
und Damenspiele, Damenbreiter, Spielmarken und Markenkäst-
chen u. c., ferner:

schöngeformt Pariser Lederleiber u. Gesichtsmasken
empfiehlt im Ganzen und Einzelnen zu billigen Preisen
Carl Schubert, Grimmaische Gasse,
her Salomon. Apotheke gegenüber, sonst in Auerbachs Hofe.

Logis - Veränderung.

Hiermit zeigen wir unsern geehrten Geschäftsfreunden an, daß
wir unser zeitiges Local, Wartburggäßchen Nr. 234, verlassen
haben und während dieser Messe im Thomasgässchen
Nr. 111, 1 Treppe hoch, logiren
Eßener & Schöch von Magdeburg.

Local-Veränderung.
Die Buchhandlung
von Carl Andrá

befindet sich von heute an auf dem neuen Neumarkte Nr. 642,
im Hause des Universitätsbuchdruckers Herrn Statz.

Logis-Veränderung.

Einem hiesigen und auswärtigen Publicum die ergebenste Anzeige,
dass ich von heute an nicht mehr in Nr. 68 bin, sondern in
Nr. 72 der Petersstraße. **J. M. Stickel.**

Zugleich mache ich bekannt, dass ich ein Verkaufslocal von
Schuhen und Stiefeln nach neuester Fashion eröffnet habe.
J. M. Stickel.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an befindet sich meine Wohnung und Expedition
auf dem Grima'schen Steinweg Nr. 1296.
Leipzig den 30. Septbr. 1838. **Adv. J. L. Troißsch,**
Special-Ablösungs-Commissar.

Zu beachten.

Einem Herrn Ritter- oder Landgutsbesitzer in der Umgegend
von Leipzig, nicht aber Unterhändlern, kann ein tüchtiger, solider,
zahlungsfähiger Dekonom sofort als Pächter bestens empfohlen
werden vom Finanzcomm. **Adv. Jacobi** in Leipzig.

Ein Handlungshaus in Brüssel,
welches Belgien und die angrenzenden Länder mehrere Male des
Jahrs bereisen lässt, wünscht noch mit einem oder mehreren Häu-
sern ein beliebiges Engagement Beifügs ihres Debits einzugeben.
Auf Consignationen gangbarer und preiswürdiger Artikel
leistet es einen gehörigen Vorschuss. Ein hiesiges Haus, mit
welchem es seit längerer Zeit in Verbindung steht, wird gern
Auskunft ertheilen, die man der Expedition d. Blattes, unter der
Chiffre V. B., franco zu übergeben dittet.

Gesucht wird ein Reisegesellschafter von hier nach Stuttgart;
Abreise künftige Woche. Zu erfragen Reichstraße, Brühl-Ecke
Nr. 510, bei Hrn. Hempel. Leipzig, den 28. Septbr. 1838.

Gesucht wird ein Kaufbursche, der sich keiner Arbeit scheut,
Reichels Garten, Hintergebäude links 5 Treppen.

Gesucht wird zu sofortigem Antritte ein Kindermädchen, das
mit den besten Zeugnissen versehen sein muss. Nähertes Grimm.
Gasse Nr. 757, erste Etage.

Gesucht wird ein Mädchen von gesetztem Alter zum Verkaufe.
Zu erfahren in Nr. 1004.

Gesucht wird sogleich oder zum 1. November ein ordentliches
Dienstmädchen, welches im Kochen nicht unerfahren ist. Das
Näherte zu erfragen im Gewölbe Grimm. Gasse Nr. 5.

Gesuch. Ein junger Mensch von 18 Jahren, im Schreiben
nicht unerfahren, der seit 3 Jahren als Kaufbursche in einem
Dienste stand und Zeugnisse unbedingter Ehrlichkeit beibringen
kann, sucht ein weiteres ähnliches Unterkommen. Gesäßige Nach-
fragen werden unter der Adresse A. Z. I. durch die Expedition
des Tageblattes erbeten.

Heute Concert im Café français vom Stadtmusikchor.

Thorzetts vom 30. September.

Bon gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Grimm'scher Thor.

Hr. Rittergutsbes. Menzel nebst Bruder, v. Wohle, in d. Gasse. Hr.
Hölgst. v. Wahr, v. Wien, im Hotel de Saxe.
Die Breslauer fahrt Post.

Schlesischer Thor.

Hr. Kfm. Treuer, v. Magdeburg, im deutschen Hause. Hr. M. Bruder,
v. hier, v. Berlin zur. Dem. Dietrich, v. Chemnitz, im bl. Drosse.
Hr. Kunstdr. Vogler, v. Halle, bei Kießner. v. D. Dörmann

Zu mieten gesucht.

Es werden zu Ostern 1839 von anerkannten und sicheren
Familien Logis zu mieten gesucht durch das
Local-Comptoir für Leipzig von T. W. Fischer.

Mehrvermietung. In guter Lage auf der Reichstraße,
budenfreie Seite, ist eine Eckstube mit Nebenzimmer, erste
Etage, für folgende Messen zu vermieten. Das Näherte ist zu
erfragen Reichstraße Nr. 539, Eingang Amtmanns Hof.

Vermietung.

Mehe Familienwohnungen sind theils von jetzt, theils von
Weihnachten d. J. an zu vermieten durch das
Local-Comptoir für Leipzig von T. W. Fischer.

Vermietung. Von jetzt an zu beziehen ist die zweite
Etage vorn heraus mit 3 neu tapezierten Zimmern, Stubenkam-
mer, Alkoven, Saalkammern, Speisegewölbe, Küche unter einem
Bergeschluß, Bodenkammer, Holzstall, Keller, Mitgebrauch des Wasch-
hauses. Das Näherte Rant. Mühlgraben Nr. 1046, 3 Tr.

Vermietung. Ein Gewölbe nebst Schreibstube im Brühl
Nr. 516, neben dem rothen Adler, ist von Ostern 1839 in
den Messen oder auss ganze Jahr zu vermieten und das Näh-
erte bei dem Uhrmacher Burckhardt zu erfragen.

Vermietung. Ein kleines Familienlogis ist sogleich zu
begießen. Das Näherte zu erfragen Hainstr. Nr. 353, im Gewölbe.

Zu vermieten ist für Ostern 1839 die zweite Etage in Nr. 371 auf der Ka-
tharinestraße durch **Adv. Schrey, Katharinestr. Nr. 364.**

Zu vermieten ist sofort an eine stille Familie, die
nicht auf Sublocation rechnet, die vierte Etage in Nr. 275,
am neuen Kirchhofe, um den Preis von 80 Thlr. Das Näh-
erte ebendas. 1. Etage.

Niedels Garten!!!

Heute, Montag den 1. October 1838,
und alle folgende Tage der Messe

großes Concert!

Es bietet sich den geehrten Besuchern die günstigste Gelegenheit
dar, das gestrige Feuerwerk in Reichels Garten anz-
zuschauen.

Reparaturen an Strümpfen werden von einem ehemaligen
Stadtoldaten billigst besorgt.

Bedienung à cheval.

Anfang 2 Uhr. Entrée 2 Gr.

Louis Drucker.

Heute, Montag, Apfelsküchen, gefüllt, Pflaumen-
und andern Kuchen in Portionen.

Schulze in Stöteritz.

Als Verlobte empfehlen sich

Auguste Bodmer.

F. G. Becker jun.

Leipzig den 1. October 1838.

K a n z l d e r Z h o r .

Dr. Amtm. Spielberg v. Familie, v. Gelbro, im Blumenberge. Dr. Amtm. Wiesbisch, v. Nüdesheim, u. Dr. Band-Kammerreuth Boigk von Frankenstein, unbekannt. Hrn. Amt. Hofmann und Hermow, von Erfurt, im Schilde u. unbek. Dr. Amt. Schmager, v. Bamberg, im Adler. Dem. Wesse, v. hier, v. Naumburg zurück.

P e t e r s t h o r .

Dr. Hauptm. v. Egidy u. Dr. Audit. Schubertoff, v. Altenburg, im Hute. Dr. Baumstr. Illgen, v. Glauchau, unbek. Dr. Rentschreiber Böhme, von Lichtenstein, bei Brand. Dr. Amt. Thieme, von Waldenburg, in Nr. 533, Dr. Rath Reinhardt, Dem. Voritz und Mad. Kipping, v. Altenburg, im Reiter, bei Moritz u. unbek. Mod. Zimmermann v. Tochter, v. hier, v. Altenburg zur. Dr. Buchdr. Bösi, v. hier, v. Bamberg zur. Mad. Oehr, v. Bamberg, bei Bösi. Hrn. Amt. Schwenker nebst Familie u. Kettner, v. Gera, und Dr. Amt. Giers, v. Klingenthal, unbek. Dr. Gerichtsr. Rohland, v. Naumburg, im Elefanten.

O o s p i t a l t h o r .

Mad. Gehrenbeck u. Dem. Gehrenbeck, v. Chemnitz, bei Kluge. Dr. Amtm. Böhme, v. Limbach, bei Böhme.

Auf der Dresdener Gilpost, 17 Uhr: Dr. Amtm. Groß, v. Bittau, im H. de Russie, Dr. Gutsbes. Herdelstein, v. Komrichau, in St. Lamb., Mad. Noack, v. hier, v. Göltz zur., Mad. Schmidt, v. Löbau, in Nr. 661, Dr. Oberinsp. Freiherr v. Wegener und Dr. Oberzehnter Bauer, v. Freiberg, bei Schäfer u. in St. Lamburg.

Hrn. Amt. Krause u. Rhode, v. Chemnitz u. London, im Blumenberge.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.**G r i m m a ' s b e s T h o r .**

Dr. Ober-Rat. Hödel, v. Merseburg, pass. durch.

Auf der Dresdener Nach-Gilpost: Dr. Lieutenant, v. Bölow, v. Mainz, in St. Frankf., Dr. Postmstr. Melchner, v. Großenhain, Dr. Finanz-Rath v. Manneusel, v. Dresden, u. Dr. Partic. Lindner, v. Neu-Oleans, unbek.

Die Elsenburger Diligence.

Auf der Frankfurter Gilpost: Dr. Freih. v. Manteuffel, v. Lucka, v. d. S a l l e ' s c h e s T h o r .

Dr. Amtm. Jacoby, v. Jesais, unbek. Dr. Amtm. Friedheim, Mad. Bär nebst Tochter, u. r. Uhem. Steenthal, v. Köthen, v. Sandus, im Essigkrug u. unbek. Hrn. Amt. Fritsch u. Kanitz v. Gattinnen. v. Uken, im schw. Kreuze. Dr. Amt. Pennick, v. Bötzig, im Rosenkranze. Dr. Amt. Holzmann, v. Oalle, bei Schindler, u. Dr. Graf v. Weizgorsky, v. Berlin, pass. durch.

R a n k l d e r T h o r .

Dr. Amtm. Wildner, v. Gotha, im Schilde.

Die Merseburger Post, 19 Uhr.

Dr. Gutebes. Königmann nebst Gattin, v. Limbach, in der Laute.

P e t e r s t h o r .

Dr. Ober-Steuereinnahmer Gröne, v. Glauchau, bei Buchheim.

Die Pegauer Post, um 8 Uhr.

Dr. Amtm. Jahn, Dr. Professor Küchler nebst Gattin, und Hrn. Kauf. Mücke u. Mittelbach, v. Seitz, im bl. Rose u. unbek. Dr. Reginer-Rath v. Auge nebst Familie, v. Glauchau, pass. durch.

O o s p i t a l t h o r .

Dr. Amtm. Martin, v. Chemnitz, unbek. Dr. Amtm. Albanus, v. Altenburg, im H. de Pol. Hrn. Amt. Richter, Kraft u. Schnabel, von Chemnitz, im Blumenberge. Hrn. Amt. Geßert u. Wunderlich, von Meierane, in der Dresdener Herberge. Hrn. Amt. Müller, Friedrich Alos, Knodtus, Krügel, Höller, Dutz stadt u. Zwicker, v. Chemnitz, im gold. Horne, in St. Lamburg, im Rosent ange u. unbek.

Auf der Nürnberg r Gilpost, um 7 Uhr: Dr. Amtm. Gerhardt, von Chemnitz, in St. Lamburg, Dr. Amtm. Wiedemann, von hier, v. Chemnitz zurück, Dr. Amt. Vo. d'graf, von Hohenstein, in Nr. 606, Dr. Amtm. Eßner, v. Altenburg, unbek., Hrn. Kauf. Hoffert und Schäfer, v. Chemnitz u. Glauchau, bei Richter u. in Kochs Rose, Hrn. Kauf. Albanus, Kohse u. Neubert, v. Glauchau, bei Teicher, Heinz u. Haussler, Dr. Apoth. Hedrich, v. Frauenstein bei Böttger, Dr. Musikdir. Bach nebst Gattin, v. Nürnberg, bei Schulze, Hrn. Amt. Richter u. Delling, v. Chemnitz, unb., Dr. Lieutenant, v. Thielau, v. Borna, im deutschen Hause. Dr. Amtm. Georgi, v. Mühlberg, in St. Lamburg, Dr. Amtm. Ulbricht, v. Plauen, u. Dr. D. Ohm, von Berlin, unbek.

Hrn. Amt. Laudenbach, Morell, Preuß u. Ross, v. Chemnitz, Reichbrandt u. Leisig, unbek. Dr. Amtm. Bargel, v. Frankenberg, im Rosenkranze. Hrn. Amt. Pfaff u. Schwarz, von Chemnitz, in St. Lamburg.

Die Freiberger Post, 18 Uhr.

Auf der Grimmaischen Journaliste, 19 Uhr: Dr. Audit. Starke, Dr. Adv. Langhammer u. Dr. Amt. Kippinger, v. Grimma, unbek. min. Herr Oberleut. von Schütz, v. Grimma, im deutschen Hause, Hrn. Amt. Alberti, Weigel u. Admel, v. Chemnitz im Rosenkranze, Hrn. Amt. Schöchert, Schubert u. Pechl, v. Annaberg, Chemnitz u. Grobburg, im Blumenberge u. im H. de Prusse.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.**H i l f s T h o r .**

Auf der Köthener Post, um 10 Uhr: Dr. Bauconduct. Küngel, von Köthen, u. Dr. Amt. Frank, von Eisenburg, unbek. st., Dr. Partic. Otto, v. Berlin, im H. de Prusse.

Auf der Berliner Gilpost, 11 Uhr: Dr. Amtm. Warburg, v. Washington, im H. de Prusse, Dr. Agent. Blaichle, v. Teschen, u. Dr. Partic. Everett, von Hamburg, unbek., er. odigsdener Straße und Dr. Blumenf. Br. Fleischmann, von Berlin, im Ringe und unbek., Dr. Commiss. Petwig, v. Leipzig, bei Kummer, v. Amt. Sander, Eisenhardt, Hornum, Chapman u. Ried-Larke, von Potsdam, Aedburg, Washington, London u. Hamburg, unbek. st.

Dr. Justizrat. Dr. J. nebst Familie, v. Köthen, im Hotel de Pologne. Dr. Kammerger. Amt. Böhme, v. Berlin, unbekannt.

R a n k l d e r a b e r .

Dr. v. Möllendorff, v. Merseburg, im deutschen Hause. Dr. Kaufm. Sonnenberg, v. Cetside, in der Krone. Dr. Amtm. Grusen, von Hamburg, im Blumenberge. Dr. Amtm. Weil, v. Langensalza, und Dr. Amtm. Sobadan, v. Wigenburg im Hotel de Savoie.

P e t e r s t h o r .

Dr. Amtm. Wappeler, v. Schönhalde, bei Lößnig. Dr. Actuar Rüneck, v. Altenburg, unbekannt.

O o s p i t a l t h o r .

Hrn. Amt. Recht. Weiß, Schulze und Berger, von Bergen, in St. Lamburg. Dr. Gutsbes. Sey, v. Erlau, bei Sey.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.**G r i m m a ' s c h e s T h o r .**

Dr. Amtm. Schick, v. Magdeburg, in Nr. 111. Auf der Dresdener Nach-Gilpost: Dr. Reginer-Rath Wend v. Sohn, v. Dresden, im Blumenberge, u. Dr. Adv. Szalej, v. Osse, unbek.

S a l l e ' s c h e s T h o r .

Dr. Amtm. Haugk, von Egel, bei Rothe. Dr. Sprachlehrer Louis, Dr. Kaufm. Petermann v. Hrn. Amt. Cohn u. Cipmann, v. Dessau, im Hichte u. unbek. Mad. Neubert, v. Berndburg, unbekannt. Dr. Thalheim u. Orlsfeld, v. Dessau, bei Thalheim. Dr. Amtm. Riese nebst Gattin, v. Berlin, unbek. Dr. Commiss. Posener u. Dr. Amtm. Cohn, v. Dessau, bei Cipmann u. unbek. Dr. Amtm. Kurze, von Werthenburg, bei Rothe.

R a n k l d e r T h o r .

Auf der Frankfurter Gilpost, 13 Uhr: Dr. Geschäftsführer Steiger, v. Bambach, unbek., u. Dr. Colleg.-Professor v. Kruse, v. Marbach, im Hotel de Russie.

Dr. Oberger-Rath Jungmeister, v. Naumburg, pass. durch.

Auf der Kasseler Post, 14 Uhr: Dr. Amtm. Henteich, v. Mühlhausen, bei Michaelis. Dr. Stud. Hartmann, v. Oederstadt, im Schilde.

P e t e r s t h o r .

Dr. Amtm. Rest, von Altenburg, bei Lipsius. Dr. Amtm. Müller, von Chemnitz, im Blumenberge. Dr. Amtm. Eckardt, von Greu, unbek. Dr. Amtm. Weißler v. Schleiz, in St. Lamburg. Dr. Amtm. Heine, v. Glauchau, in den 3 Königen.

O o s p i t a l t h o r .

Hrn. Amt. Hammann u. Melzer, v. Döbeln, in der Dresdener Herberge. Dr. Amtm. Gangler, v. Freiberg, im schw. Brete.

B a h n h o f .

Zwölfe Fahrt von gestern, Abends um 5 Uhr: Dr. Rector Johncke, v. Chöldau, unbek., Dr. Herzog, v. Lichtensee, bei Besche, Dr. Amtm. Merker nebst Gattin, von Meißen, Dr. Rittergutsbes. Körner nebst Gattin, von Oberpolenz, Dr. Gutsbes. Engelschel nebst Gattin, von Kasern, und Dr. Chir. Zochmann, von Korbis, in Nr. 310, Dr. v. Höpke, königl. preuß. Kammerherr, nebst Gattin, v. Dresden, im Hotel de Prusse, Dr. Fabr. Thiele u. Dr. Amtm. Blume, v. Hartha, in der hohen Elle u. unbek., Dr. Apoth. Wedel, v. Kirchheim, Dr. Schmidemstr. Klingsporn, v. Böckwitz, Dr. Rector Bödme u. Dr. Amtm. Wittig nebst Gattin, v. Kirchheim, Dr. Amtm. Möbius und Dr. D. Dietrich, v. Korbis, in Nr. 661, Hrn. Amt. Gillinge u. Richter, von Oschatz, bei Schiller u. Dietrich, Mad. Seiberslich, von Wetschendorf, v. Seiberslich, Dr. Schlosserstr. Gäßler u. Dr. Canzelstr. Reichel, v. Torgau, bei Mühlner u. Graf. Dr. Justizrat Adler, v. Kommagisch, unbek., Mad. Beßler, v. Torgau, im Paulino. Dr. Amtm. Bremet, v. Dresden, im Blumenberge, Dr. lithograph. Wild, von Meißen, bei Wild, Dr. Gutsbes. v. Kenneweg, von Dresden, bei Wustig, Dr. Actuar Störmer, Dr. Generalinst. Schaff. Dr. Justizrat Lieber u. Dr. Graminat. Stecke, von Dresden, bei Schnellstr. Dr. Prof. Flatz u. Fr. D. Heidenreich v. hier, v. Dresden, z. r. Dr. Schausp. Kohl, v. Dresden, Dr. Professor Schulze u. Dr. Ritterstr. Schulze, v. Delitzsch, unbek., Dr. D. Böger, v. Dresden, unbek., Dr. Uhlem. Böhme, v. Tschöda, bei Donner, u. Dr. Gen. Directr. Flemming, v. Dresden, in Nr. 474. Erste Fahrt v. heute, früh um 9 Uhr: Dr. Durchl. der Fürst v. Neuß u. Dr. Korfmstr. v. Strauch, v. Döbeln, im H. de Prusse, u. Dr. Pastor Schreyer, v. Neige, bei Mad. Görling.